Von Oberberg an die Ibergeregg





berberg St. Karl > Oberberg St. Karl			Winterwanderung	
Oberberg St. Karl	0 h 00 min	盉	B	•
Oberberg	0 h 20 min	0:20 🔀	4	mittel
Ibergeregg	1 h 25 min	1:05 🗶 🚅	(1)	4 h 5 min
Zwäcken	1 h 50 min	0:25 🔀	\leftrightarrow	10,9 km
Müsliegg	2 h 00 min	0:10	7	500 m
Grossenboden	2 h 35 min	0:35 🔀	7	500 m
Oberberg	3 h 40 min	1:05 🔀		Dezember - Februar
Oberberg St. Karl	4 h 05 min	0:25 🚠	W	236T Lachen





Von Oberberg an die Ibergeregg



Auf der Sonnenseite des Muotatals

Die Winterwanderung von Illgau zur Ibergeregg ist reich an Abwechslung, obwohl Hin- und Rückweg teilweise auf dem gleichen Trassee verlaufen. Möglich machen dies die vielseitige Landschaft und die stets wechselnden Perspektiven. Dank der Südlage gibt es viel Sonne und eine grossartige Aussicht. Die Route ist mit pinkfarbigen Holzpfosten lückenlos markiert. Man findet sich daher auch dann aut zurecht, wenn der Winterwanderweg eine Skipiste kreuzt - was ohnehin nur im oberen Teil der Route und bloss vereinzelt. vorkommt. Am Ausgangspunkt St. Karl hat man die Wahl zwischen zwei Wegen, die beide nach Oberberg führen. Der Weg Richtung Westen beginnt beim Waldspielplatz oberhalb der Bergstation der Seilbahn. Etwas länger und weniger steil ist die östliche Variante, die man sich für den Rückweg aufheben kann. Vom Restaurant Oberberg führt der Winterwanderweg mässig. aber kontinuierlich aufwärts ins Gebiet Bleikenboden Danach nähert man sich dem Pistenraum des Skigebiets Ibergeregg. Einer blauen Piste entlang geht es zum Berghaus auf der Passhöhe. Der Höhenweg Richtung Holzegg verläuft ohne

grosse Höhendifferenzen hoch über dem Talkessel von Schwyz. Schon bald rücken auch die Gipfel der beiden Mythen ins Blickfeld. Die Sonnenterrasse vor der Skibeiz Zwäcken ist an sonnigen Hochsaisontagen ein richtiger Rummelplatz. Umso eindrücklicher ist die Ruhe, in die man nach der Abzweigung bei der nahen Müsliegg taucht. Der Winterwanderweg, der am sonnigen Südhang angelegt ist, liegt ausserhalb des Pistenraums. An schönster Aussichtslage führt er in weiten Kehren talwärts zum Pistenrestaurant Grossenboden. Quer durch das Pistengebiet geht es in leichtem Anstieg wieder zum Bleikenboden. Von dort gelangt man auf der Aufstiegsroute zurück nach St. Karl.

Andreas Staeger, 2018

INFO

Erreichbar ist St. Karl mit der Seilbahn ab Ried/Illgau.

Hotel Passhöhe Ibergeregg, 041 811 20 49, www.ibergeregg.ch



Wunderbare Weitsicht bietet der Abstieg von der Müsliegg nach Grossenboden.



Auf dem Rückweg zeigt sich das Panorama nochmals von seiner besten Seite.



